

# Carsten Frerk: Die Kirchen schaffen Werte - Beiseite



Veranstaltung am 13.11.14 in Düsseldorf, Zakk.

Bericht unserer Sympathie-Botschafterin Janine Passauer, Beirätin der Partei der Humanisten:

Der Düsseldorfer Aufklärungsdienst und die Rosa Luxemburg Stiftung haben am Donnerstagabend zu einer Lesung und Diskussion mit Carsten Frerk ins Zakk geladen. Nicht ganz so viele Gäste wie am Vortag bei Mina Ahadi folgten dieser Einladung und wurden Zeuge einer perfekt durchorganisierten Veranstaltung.

Carsten Frerk schilderte auf seine bekannte, humoristische Art die finanzielle Situation der Kirchen in Deutschland. Mit anschaulichen Folien stellte er die Dreistigkeit ua der Katholiken des Erzbistums Köln dar, wie sie die Massen täuschen und wo sich die Milliarden und aber Milliarden Euros aus Steuergeldern wieder finden. Die von ihm angeführten Zahlen führten bei den Anwesenden zu einer Mischung aus Empörung und Belustigung. Auch war einigen der Interessierten anscheinend nicht bewusst mit welchen Mitteln in Deutschland frühkindliche Indoktrination betrieben wird. Eine Veranstaltung die mE nicht von Menschen besucht werden sollte die bereits an Hypertonie leiden, die kalten Fakten sind nur schwer zu begreifen und verursachten bei mir eine regelrechte Wut auf die aktuelle Gesetzeslage.

Bei der anschließenden Fragerunde entstand eine interessante Diskussion in der Carsten Frerk Hoffnung äußerte, dass die Kirche „implodiere“ und auch wenn Religionen vermutlich nicht in naher Zukunft aussterben werden, ist die Prognose positiv.

Der Abend endete natürlich nicht mit der Veranstaltung sondern wurde in einer

nahe gelegenen Kneipe in gemütlicher Runde fortgesetzt.

